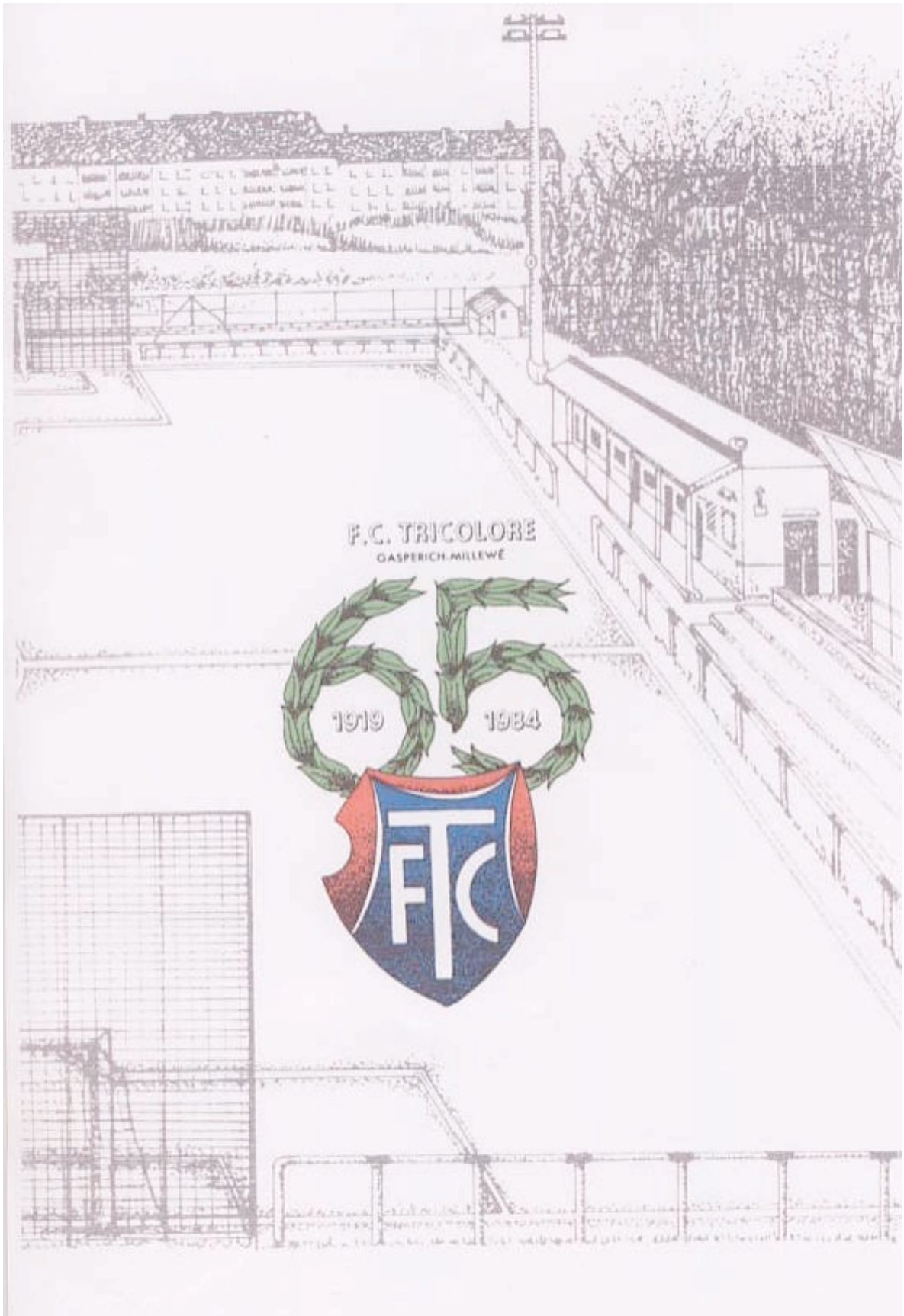


Tricolore Geschicht

65 Joer Broschür

-



F.C. TRICOLORE
GASPERICH-MILLEVÉ



•

F.C. TRICOLORE
GASPERICH-MILLEWÉ



“65 Jahre FC Tricolore“

NOTIZEN - DOKUMENTE - RESULTATE
BERICHTE - ANALYSEN - TATSACHEN

zur geschichtlichen
Entwicklung des Vereins

zusammengestellt, bearbeitet und geschrieben
von HERR GUY

im Auftrage des
Organisationsvorstandes gegründet anlässlich
des 65 jährigen Bestehens des FC Tricolore

August 1984

“65 Jahre FC Tricolore“

Redaktion : HERR Guy
Layout : HOSS Armand
Photos : BAUM Jemp - BERNARDIN René - BINTNER Emile - BOUS René
- BRAUSCH Jos - CLEES Robert - DECKER Eugène - FELGEN
Jemp - GAFFINE Abby - GILLIG Gusty - GLÓDT François -
Mme HAAG Marcelle - HEINEN Victor - HERR Guy - HERR
Valentin - JEITZ Jean - KEMP Ded - KREMER Fernand -
KUHLMANN Jemp - LEYDER Victor - MEYERS François -
Mme PEIFFER Léon - POOS René - REHLINGER Army -
RIPPINGER Paul - SCHANET Mike - SCHEER René - SCHMIT
Alphonse - SCHMITZ Roland - SCHOLTEN Abbes -
SCHROEDER Pierre - TUNSCH Paul - ZBINDEN Ed -
Archiven FC TRICOLORE

Federzeichnungen
von Gasperich : HOSS Armand
Karikaturen : HOSS Armand
Auflage : 500 Stück
Herausgabe : August 1984
Quellennachweis : Archiven FC Tricolore - Archiven FLF - Nationalbibliothek -
Archiven Luxemburger Wort - Privatarchive

Der Innendeckel des Buches zeigt die erste Fußballmannschaft
des FC Tricolore Mühlenweg

Inhaltsverzeichnis

– Katasterplan von Gasperich anno 1920	Seite 6
– Anerkennung und Dank	Seite 7
– 65 Jahre Fußball in Gasperich	Seite 9
– Zur Einführung	Seite 11
– Solidarität und Freizeitgestaltung zum Wohle des FC Tricolore	Seite 13
– Visitenkarte des FC Tricolore 1983/84	Seite 16
– Unsere Mannschaften 1983/84	Seite 17
– Organisationsvorstand 65 Jahre FC Tricolore	Seite 22
– Die Präsidenten des FC Tricolore	Seite 23
– Die Sekretäre - Kassierer - Ehrenpräsidenten	Seite 25
– Die Trainer - Schiedsrichter	Seite 26
– Die Vereinsvertreter - Spielfelder - Platzwarte - Vereinslokale	Seite 27
– Umkleieräume für Mfren und Schiedsrichter	Seite 28
– "Marche FC TRICOLORE"	Seite 29
– Erinnerungen aus der Gründungszeit	Seite 30
– FC Tricolore 1919 - 1924	Seite 32
– FC Tricolore 1930 - 1940	Seite 41
– Kriegsjahre 1940 - 1944	Seite 66
– Divisionszugehörigkeit seit 1945/46	Seite 69
– FC Tricolore 1945 - 1959	Seite 70
– FC Tricolore 1959 - 1969	Seite 100
– FC Tricolore 1969 - 1979	Seite 117
– FC Tricolore 1979 - 1984	Seite 140
– FC Tricolore 1983/84 in Karikatur	Seite 167
– Unsere Trainer 1984/85 - Spielerzugänge 1984/85	Seite 168
– Wußten Sie schon daß	Seite 169
– Unser Nachwuchs: Junioren	Seite 170
– Unser Nachwuchs: Scolaires	Seite 180
– Unser Nachwuchs: Cadets	Seite 183
– Unser Nachwuchs: Poussins	Seite 184
– Veteranen	Seite 186
– Die Jugendkommission des FC Tricolore	Seite 189
– Kavalkade in Gasperich	Seite 192
– Wissenswertes über Gasperich	Seite 197
– Entstehung und Entwicklung von Gasperich	Seite 199
– Programme "Quinzaine sportive"	Seite 202



Auszug aus der Übersichtskarte der Katasterpläne der Gemeinde Hollerich,
um das Jahr 1920 Maßstab 1:10.000

Anerkennung und Dank!



Das Jahr 1984 ist für den F.C. TRICOLORE in organisatorischer Hinsicht eines der arbeitsreichsten Jahre, gilt es doch den 65. Geburtstag würdig zu begehen.

Als die Vereinsdirigenten des F.C. TRICOLORE an frühere, langjährig treue Anhänger des Vereins herantraten mit der Bitte, dem fünfundsechzigsten Wiegenfest als Organisationskomitee zu dienen, fiel es den Angesprochenen nicht schwer, mit ganzem Herzen zur Sache zu gehen, war ihnen doch die mustergültige Führung des Vereins und das sportliche Verhalten der Mannschaften bestens bekannt.

Es heißt nun die Zukunft sichern, das Erreichte festigen und zweckmäßige Ausbaurbeit leisten. Um dies alles zu verwirklichen, sind wir jedoch auf tatkräftige finanzielle Hilfe angewiesen. Also haben wir die Köpfe zusammengesteckt, wir haben beraten, entschieden, aufgeteilt, zusammengetragen, und zu unserer angenehmen Überraschung konnten wir feststellen: TRICOLORE hat eine ganze Menge Sympathien bei Freunden und Bekannten.

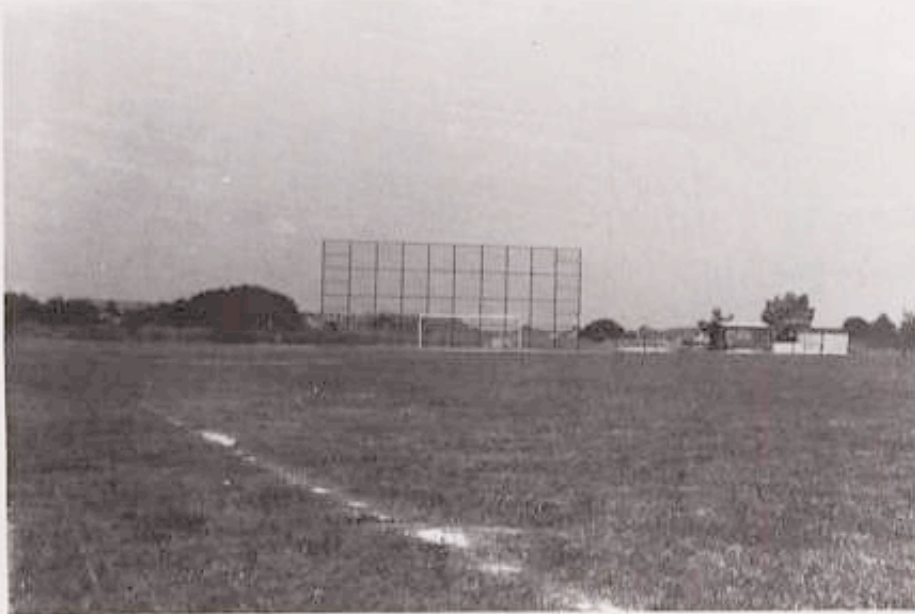
Wir danken den Familienangehörigen für die Stiftung der Pokale, der bei unseren zwei Sportswochen geehrten, unvergeßlichen Kayser Roger, Peiffer Léon, Muller Jean und Poos Paul, sowie allen Anzeigenaufgebern und Spendern.

Allen Gästen aus dem In- und Ausland wünschen wir einen interessanten Verlauf der Turniere, um gemütliche und auflockernde Umrahmung werden die Gastgeber mit Freuden bemüht sein.

In diesem Sinne hege ich anlässlich des 65. Jubiläumsfestes des F.C. TRICOLORE die stille Hoffnung verbunden mit dem innigsten Wunsche, daß innerhalb des Jubilarvereins auch weiterhin echte Freundschaft und gegenseitige Achtung gepflegt und erhalten bleiben. Gepaart mit Liebe und Idealismus für den Verein sind sie die sichersten Garanten für den Erhalt und Bestand unseres F.C. TRICOLORE.

*VALENTINY Nico
Präsident
des Organisationsvorstandes*

Unsere Spielfelder



Altes Spielfeld "In Bouler"

Neues Spielfeld Jacques Stas Straße





65 Jahre Fußball in Gasperich

Vor 65 Jahren - genau am 1. Mai 1919 - wurde der "Fußball-Club Tricolore Milwé" von wackeren Sportferventen aus der Taufe gehoben. Für mich ist es eine große Freude und Ehre dem Geburtstagskind herzlichst zu diesem muster-gültig organisierten Jubiläum zu gratulieren.

Der Jubilar kann heute auf ein sehr bewegtes Leben - mit Höhen und Tiefen bespickt - zurückblicken.

Einem dynamischen und kompetenten Organisationsvorstand ist es gelungen in monatelanger Arbeit Großes zu leisten um der Geburtstagsfeier den gebührenden Eklat zu geben.

Prunkstück der geleisteten Arbeit ist ohne Zweifel das vorliegende Buch, mit Liebe und Talent von unserm Schriftführer Guy Herr in unermüdlicher Kleinstarbeit gestaltet und geschaffen. Ihm gebührt der Dank aller Freunde unseres Vereins. Mit diesem Werk wurde eine lang bestehende Lücke aufgefüllt und ein einmaliges Nachschlagwerk geboren, das jedem Anhänger des "F.C. Tricolore" das Herz höher schlagen läßt. In Wort und Bild werden Krisen und glorreiche Zeiten festgehalten. Dieses Buch, das an Ausführlichkeit kaum zu überbieten ist und den Pulsschlag des Jubilars nicht besser wiedergeben kann, sollte in keiner Bibliothek von Freunden, Anhängern, Mitgliedern des Vereins oder Interessenten von Vereinschronik fehlen.

Ein Wehmutsstropfen fiel kurz vor Indruckgabe auf die Vorbereitungen der geplanten Manifestationen. Am 27. Mai 1984 verschied unerwartet Herr Victor

Leyder im Alter von 78 Jahren. Vic, Ehrenpräsident und Pate bei 2 Fahnenweihen, war ein treuer Anhänger unseres Vereines. Wie kaum ein anderer hat er dem F.C. Tricolore zeit seines Lebens viel gegeben und hat sogar noch seinen Beitrag zu vorliegendem Buch gebracht. Vic fühlte sich immer wohl in unserer Mitte wenn die Vereinsfamilie feierte. Unser Verein wird ihn im August sehr vermissen.

Im August 1984, wenn vom 11. bis zum 26. mit der Teilnahme von mehreren ausländischen Mannschaften eine "quinzaine sportive" auf unserm Fußballfeld - mit Höhepunkt dem Galaspiel Jeunesse Esch/Alzette-Eintracht Trier - den Feierlichkeiten den würdigen Rahmen schaffen wird und ein Abschlußball im Clublokal die Festlichkeiten abschließen wird, wozu ich hiermit die ganze Einwohnerschaft von Gasperich und alle Freunde des F.C. Tricolore Gasperich-Millewé herzlichst einlade.

*SCHMIT Alphonse
Präsident des F.C. Tricolore*



Zur Einführung . . .

Anläßlich des 65 jährigen Bestehensfestes des FC TRICOLORE-GASPERICH/MUHLENWEG entstand im Organisationsvorstand die Idee, die belebte und ereignisreiche Geschichte des Vereins in einem Buch festzuhalten. Nach vielen Anfangsschwierigkeiten und Sammeln von Unterlagen in verschiedenen Archiven ist dann nach monatelanger Arbeit diese Idee verwirklicht worden.

All denen, ob bekannt oder unbekannt, die im Laufe der Zeit dem Verein in irgendeiner Weise verbunden waren, soll dieses Buch die Möglichkeit bieten, sich an erlebte oder gehörte Begebenheiten zu erinnern. Zu groß ist die Zahl all jener die an dem bunten und vielfältigen Mosaik des Vereins seit seiner Gründung mitgewirkt haben, als daß sie alle namentlich erwähnt werden könnten.

Höhen und Tiefen, Krisen und glorreiche Zeiten wechseln sich in regelmäßigen Abständen ab. Um nun außer den offiziellen Schlußklassementen der einzelnen Meisterschaften pro Mannschaft auch noch über die Resultate der vielen Turnierspiele und den unzähligen Freundschaftsspielen zu berichten, würde zu weit führen und unmöglich sein, denn dazu bestehen zu große Lücken in den Archiven des Vereins. So wird ganz bewußt nur die Teilnahme an diesem oder jenem Turnier aufgezählt (soweit wie noch bekannt) und nicht weiter kommentiert. Dagegen werden aber sämtliche vom FC TRICOLORE organisierten Turniere nochmals in Erinnerung gebracht mit Angaben vieler Einzelheiten.

Auch ist es gelungen dieses Buch reichlich mit Fotos zu beleben. Einen besonderen Dank gebührt den zahlreichen früheren und jetzigen Anhängern des Vereins für die Dokumente, Unterlagen und Berichte welche mir freundlicherweise

zur Verfügung gestellt wurden. Dank auch allen, die mir mit Rat und Tat zur Seite standen und das Entstehen dieses Buches gefördert haben.

Der Organisationsvorstand ist sich bewußt, daß dieses einmalige Nachschlagewerk wohl in erster Linie die Anhänger des Vereins und die Gaspericher im Allgemeinen ansprechen wird. Darüber hinaus aber hoffen wir, daß auch all jene im Lande, welche Freude an Tatsachen und Geschehen einer Vereinschronik haben, ihr Interesse beweisen und sich dieses Buch erstehen.

Nachstehend die Abkürzungen welche regelmäßig im Buch vorkommen: MS = Meisterschaft / Mft = Mannschaft / Kl = Klassement / EP = Ehrenpräsident / Präs = Präsident / Vpräs = Vizepräsident / Sek = Sekretär / Kas = Kassierer / Mgl = Mitglieder

HERR Guy
Schriftführer des FC Tricolore

PS: Die Zeichnungen von Gasperich (i 35 - 58 - 85 - 107 - 135 sowie 202 des Buches) können als Sammelmappe bei im Mitglied des Organisationsvorstandes bestellt werden (Preis: 1.200. – Fr)



Die von der Einwohnerschaft Gasperich-Mühlenweg praktizierte Solidarität und Freizeitgestaltung zum Wohle des FC Tricolore

Werte Sportfreunde!

Solidarität und Freizeitgestaltung sind 2 Begriffe die eine gewisse Rolle im Sportwesen spielen. So weit ich im Bilde bin, konnte sich der FC Tricolore seit seinem Bestehen nicht beklagen, diese Begriffe seien bis heute nicht nach bestem Wissen und Willen berücksichtigt worden.

Die verschiedenen Ausgaben wie Spielfeldpacht, Umzäunungskosten, Spielerkleidung, Reisekosten usw. konnten bezahlt werden durch Mitgliedskarten, freiwillige Spenden, Tombolas und Eintrittsgelder der wohlwollenden Bevölkerung. Die Spielerkleidung wurde zum größten Teil von den Spielern selbst besorgt oder von deren Eltern bezahlt. Einrichtungen auf dem Felde waren Sache der Spieler und Vorstandsmitglieder ohne Stundenlohn.

So die Situation des früheren Tricolore welcher längst der Escherstraße spielte. Aus verschiedenen Gründen mußte der Verein 1924 aufgelöst werden.

Ein unter dem Namen Blue Star provisorisch gegründeter Verein wurde von der FLF nicht aufgenommen. Ein neuer FC Tricolore entstand 1930 nachdem eine Restschuld des früheren Tricolore an die FLF gezahlt worden war. Dieser Verein war auch nicht auf Rosen gebettet. Das Spielfeld "A Rang" war kein Ideal. Das Neue befand sich unterhalb der Neusiedlung "Kolonie". In der Woche weideten auf demselben die Kühe, so daß Sonntagmorgens die Kuhfladen (Kéi-

fläpp) wegrasiert und nebenbei die Maulwurfskaulen geebnet werden mußten. Keine Arbeit im Sinne der Sonntagsruhe. Während des Spiels machte ab und zu ein Spieler einen Ausrutscher über einen nicht ganz trocknen glatten Kuhfladen, infolge dessen die Hose grün und weiß statt ganz weiß war.

Was sollen die Mütter oder Frauen beim Waschen dieser beklecktesten Kleider wohl gedacht haben?

Zurück zur Frage des Fußballfeldes. Ein Vorschlag zum Kauf des Feldes unterhalb der Kolonie mittels Ausgabe von Aktien schlug fehl. Die geforderte Summe war hinsichtlich der finanziellen Lage des FC Tricolore all zu hoch. Eine andere Lösung sollte sich aber anbahnen. Es handelte sich um das Feld jenseits Rang, genannt "In Bouler" längs der Eisenbahn. Der Kauf wurde getätigt. Die Kaufsumme war im Moment nicht in der Kasse des FC Tricolore vorhanden. Ein geschicktes Vorgehen der Vorstandsmitglieder François Kugener und Nic Meyer bewegte Fräulein Funck (Brauerei Funck-Bricher) ein Darlehen von 30.000.– Franken zu gewähren. Ein lobenswerter Akt. Das Feld war Eigentum des FC Tricolore und die Schuld an die Brauerei wurde mittels Haussammlungen und anderen außergewöhnlichen Einnahmen nach und nach getilgt. Die Solidarität hatte wieder gesiegt. Glücklicherweise hatte die Stadtverwaltung die Initiative ergriffen allen Fußballvereinen ein Spielfeld einzurichten. Die Instandsetzung fand bald statt und das Feld "Nouveau Stade Tricolore" wurde bei der Einweihung am 31. 7. 1938 feierlich in Besitz genommen. Zu bemerken, daß das Spielfeld noch heute im Besitz des FC Tricolore ist.

Nach Kriegsende mußte dasselbe wieder in Stand gesetzt werden. Die deutschen Besatzungseinheiten hatten die Umzäunung 1940 abgerissen um mit den Brettern Schützengräben auszubauen. Rippinger Poli und ich sammelten die noch brauchbaren Bretter um die Umzäunung teilweise zu reparieren. Während dieser Operation wurden Poli und ich von einem fanatischen deutschen Flieger, der dem Adolf einen letzten feigen Dienst erweisen wollte, überrascht und beschossen. Unsere Flucht war der Graben. Fotos wurden gemacht auf Grund derselben das Kriegsschädenamt den Schaden teilweise bezahlte.

Schlußendlich war das Spielfeld wieder hergestellt, bis zur Inbetriebnahme des neuen bei der alten Teerfabrik. Was dieses anbelangt, kommt man nicht daran vorbei, der Leitung des Vereins ein großes Lob auszusprechen für die muster-gültige Instandsetzung und Unterhaltung nachdem die Gemeindeverwaltung die Nivellierung vorgenommen hatte.

Ein Wort zur Freizeitgestaltung was die alten Jungens (Härenequip) betrifft. Sie haben bei Freundschaftsspielen alles hergegeben was drin war. Das Resultat war, daß sie dann mehrere Tage sachte umherhumpelten und das unausbleibliche Muskelfieber (Kater) auskurieren mußten.

Zum Schluß einige Worte inbezug Solidarität. Nach Kriegsende hat es oft an Transportmitteln gefehlt. Ein früherer leider verstorbener Vizepräsident, Weyrich Pittchen, besorgte uns ab und zu in der Krisenzeit einen städtischen Auto-bus, was die Reisen auswärts zügig erlaubte. Aus Solidarität mit den Spielern

hat auch manchmal im Eifer des Gefechtes der Regenschirm von ferventen nervösen Zuschauern mitgespielt ohne aber an die angewandten Methoden der englischen Rowdies zu grenzen.

Einen aufrichtigen herzlichen Dank an alle Mütter, Frauen oder Verlobte der Aktiven. Sie mußten oft die verlängerte Freizeitgestaltung ihrer Männer, Söhne und Verlobten allein verbringen. Denselben Dank geht an die Patinnen, Paten und Ehrenjungfern für ihre freundliche Bereitwilligkeit und kurz an alle die bis heute finanziell, propagandistisch und aktiv dem FC Tricolore am Weiterbestehen geholfen haben. Sie werden sicherlich auch in Zukunft ihre Solidarität beweisen.

*LEYDER Victor († 27.05.1984)
Ehrenpräsident
Pate der 1. Fahne (1934) und
Pate der 2. Fahne (1981)*

VISITENKARTE des FC TRICOLORE :

MS 1983/84



Vorstand 1984

- Ehrenpräsident : BINTNER Emile
Präsident : SCHMIT Alphonse
1. Vize-präsident: SIMON Günther
2. Vize-präsident: FELTEN Robert
Sekretär : HERR Guy
Hilfssekretär : HANSEN Marc
Kassierer : KUNSCH Camille
Hilfskassierer : BAUM Jean-Pierre
Mitglieder : KLEES Jacques - MULLER Carlo
 : SCHANET Marcel - THILL Paul
Kassenrevisoren: MARTIN Mex - VALENTINY Nico
Trainer 1983/84 : HOPP John (seniors) - REHLINGER Army (juniors) -
 : HANSEN Marc (cadets) - SCHANET Mike (scolaires) -
 : REHLINGER Army (poussins)
Schiedsrichter : BAUSCH Guy - FEDERSPIEL Nico - MELDE Carlo
Coach : BACK Jean
Platzwart : SIMON Günther
Fähnrich : HENGEN René
Klublokal : Café COLOMB / Inhaber: Mme Maisy Centrone-Scheffen
Spielfeld : Jacques Stas-Straße
Umkleideräume f.
Mften+ Schiedsr.: Spielfeld Jacques Stas-Straße
Vereinsfarben : Weiß - Blau - Rot

Unsere Mannschaften 1983/84



Seniors 1 1983/84

stehend vlnr: REDINGER A - KIEFFER M - TONNAR G - THILL M - UNSEN M - KIHM A - WAMPACH Ch - STOLTZ R - WALTE Cj

hockend vlnr: HOPP J (Trainer) - SCHMIT G - SCHÖLTEN C - ZACCARIA F - MOUSEL J - CLOOS JP

gehören noch zum Kader: STOLTZ J - REHLINGER M - WEBER G - SCHANET M - ZBINDEN E



Seniors 2 1983/84

stehend vlnr: HOPP J (Trainer) - BARNICH R - STOLTZ P - KUHLMANN R - KUHLMANN M - BAUM J - SCHANET M - WEBER G

hockend vlnr: ZBINDEN E - LAROSCH J - FELTGEN P - MULLER C - FELTGEN M - REHLINGER M

Gehören noch zum Kader: CALES Cj - SCHMIT R

- [1](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)

- [5](#)
- [6](#)
- [7](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

75 Joer Broschür

-

1993/94: Ehrenpromotion

1. Mft - 2 Mft - Juniors - Scolaires - Minimes zu 7 - Poussins

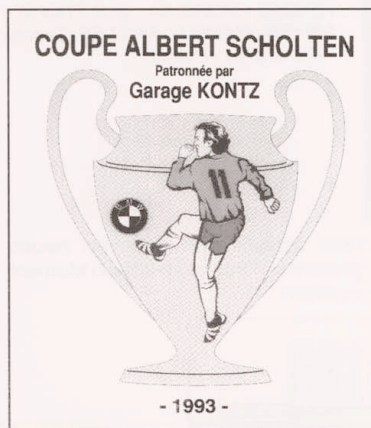


Ausflug der AMICALE FC TRICOLORE in die Provence Juni 1993

Cheftrainer blieb BAMBERG Marcel, die 2te Mannschaft wurde von Co-Trainer MOUSEL José betreut. Die Mannschaft war praktisch die gleiche wie im Vorjahr. Die 2 Abgänge (DARROSA + KLEIN) wurden durch neue Spieler ersetzt: CARAMUTA Vincenzo-GUETTICHE Rhémy - MARX Lucien - SIMON Jeff - DE JULIIS Luciano - KUGENER Mark. Diese MS war die letzte welche welche nach dem alten Play-Off System gespielt wurde, eine sogenannte Uebergangssaison, für Spannung war reichlich gesorgt, eine gute Plazierung im ersten Teil der MS würde uns sämtlicher Sorgen entheben. Nur stellt sich die Frage ob die Mannschaft überhaupt stark genug ist, sind wir doch nur durch recht glückliche Umstände aufgestiegen. Am 1 August 1993 trat BAUM Jemp aus dem Vorstand aus.

- Am 31.7+1.8 Teilnahme an der 33 Coupe G. Diderich im Pfaffenthal
T-Hollerich: 1-3 (LLAMAS) T-BARTRINGEN: 4-0 (LLAMAS 2 - MEYER - ENGEL)
- Am 6+8.8 Teilnahme an der Coupe R. Weyandt in Itzig
T-Itzig: 1-0 (SIMON) T-Hesper: 1-3 (LLAMAS)
- Am 10+12+14+15 August 1993 organisiert der FC Tricolore traditionnel sein Pokal, dieses Jahr die

"Coupe SCHOLTEN Albert"



Deckelseite der Broschüre



COUPE SCHOLTEN Albert

- Spiller
- Komitésmber
- Member vum Organisationskomite fir Kavalkad.

Den SCHOLTEN Albert, och Guido oder «Weissen» genannt, wor den 13 März 1934 am Millewée gabuer, wou hien och eng Zeit lang gewunnt huet. Zulescht huet hien an der Franz Liszt Strooss gewonnen. No senger Schoulzeit huet den Albert als Installateur bei den Ets OLINGER geschafft, bis hien 1956 op d'Eisebunn komm ass, an zwar an den Dépôt vu Lëtzebuerg. 1955 huet hien sech mam Elise KREUSCHER bestued. Aus diesem Bestiednis sinn 4 Kanner erausgang, die sech all um sportlechen Plang eraus gedoen hun. D'Maryse eng excellent Schwammerin an Lëtzebuerg Meschter 1992 am Sportfesch, d'Nadine, och eng gudd Schwammerin, den Carlo, een beschbekanntten Fussballspiller an den Thé, deen fréieren Internationalen an jetzegen Eckpeiler vum aktuellen Champion an Couppegewinner AVENIR BEGGEN. Esou ewéi hiren Papp hun déi zwee Bouwen hier Fussballkarriere am TRICOLORE ugefang.

Den Albert huet seng éischt Lizenz beim TRICOLORE am Jo'er 1948 ennerschriwwen. No engem Transfert als Jugendspieler fir 2 Jo'er an d'Union LETZEBUERG ass hien 1951 zereck an sein TRICOLORE komm, wou hien mat 46 Jo'er fir d'Saison 79/80 an der 2. Equip sein leschten Championsmatch gespillt huet. Duerno huet hien seng Schong awer nach net un den berühmten Nool gehang, mais hien huet nach an der Härenequip weider gespillt. Hien huet och tatkräfteg beim Organisieren an Oprichten vun den Kavalkaden matgehollt.

Am Clublokal, dem CAFE COLOMB, huet den Albert an seng Famill lang Zeit fir d'Wuehl vun den Spiller an dem Komite gesuert.

Mat der Organisatioun vun der COUPE SCHOLTEN ALBERT wellen mir dem Abbes eng leschte këit'er Merci so'en. sein Numm geet domat an d'Annalen vum Verein an, beim FC TRICOLORE gett hien nie vergiessen. Den 12 Februar 1991, am vill ze fréien Alter vun 57 Jo'er, no enger langer an schweier Krankheit, huet den Albert eis fir emmer verlooss.

Léiwten Abbes, haut féls du iwerall, um Terrain an och der Gesellschaft. Du wars een treien an grondéierlechen Komerod.

Wann mir haut nach oft vun Dir schwätzen an soen Du gengs eis félen, dann bedeit daat dass mir Dech nie vergiessen.

Deng Frënn vum FC TRICOLORE-GAASPERECH

Galaspiel am 14.08.93 zwischen dem Landesmeister Avenir Beggen - FC Metz (Reservpro): 5-0

Ausscheidungen: T-Merl: 2-0 (LLAMAS 2)

Red Black-Itzig: 0-1

Finalen

: Red Black-Merl: 1-3

T-Itzig : 3-1 (MEYER - MANELLI - DOS SANTOS)

Sieger: TRICOLORE

Mme Elise SCHOLTEN et enfants · Gasperich



Vor dem Finale Tricolore-Itzig Empfang durch den Präsidenten HERR Guy



Anstoss durch BIDINGER Jemp, 90 Jahre, ältester früherer Aktiver

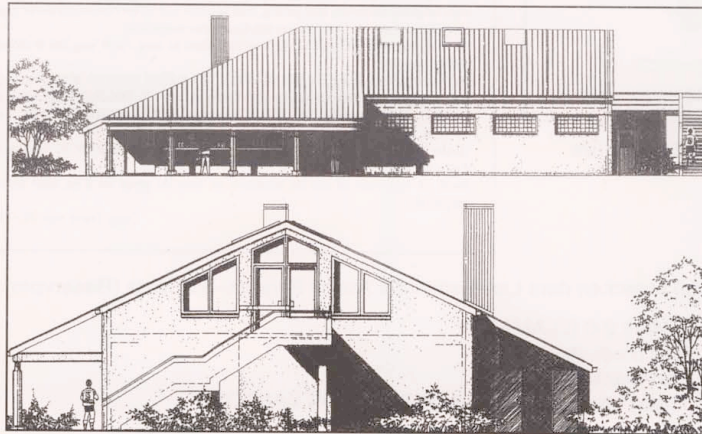


Tricolore Mannschaft welche die Coupe SCHOLTEN Albert gewann

stehend vlnr: HERR (Präsident) - BIDINGER - MARX - LANGERS - LLAMAS - CARAMUTA - MACHADO - WOLTER - SIMON - PUNDEL - ASSELBORN (Komité)

hockend vlnr: MOUSEL (Komité) - KUGENER - MATEUS - DOS SANTOS - ENGEL - MOREIRA - GUETTICHE - MEYER - MANELLI - MULLER (Coach) - BAMBERG (Trainer)

Inzwischen hatte der Gemeinderat der Stadt Luxemburg am 29.06.1993 definitiv den Bau von neuen Umkleieräumen mit Klubhaus gestimmt. Leider aber wurde der Bau einer gedeckten Tribüne im letzten Moment gestrichen. Die Finanzen der Stadt seien nicht rosig, so lautete die Argumentation.



Aussenansicht der genehmigten Gebäulichkeiten

Loterie Nationale - Luxembourg



*Kader 1 Mannschaft 1993/94
1 Reihe hockend vlnr:
BRAUN - MANELLI - KUGENER
- GRETHEN - MATEUS -
MOREIRA - SALUCCI*

*2 R. vlnr: MACHADO - WOLTER
- LLAMAS - SIMON - LANGERS
- PUNDEL - CARAMUTA -
BERNIMONT*

*3 R. vlnr: BAMBERG (Tr) -
GUETTICHE - MEYER - MARX
- DOS SANTOS - ENGEL -
MOUSEL (Co-Tr) - MULLER
(Coach)*



*Technischer Staff mit Sponsoren
vlnr: BAMBERG - MULLER - MOUSEL -
KOLLWELTER (Sponsor Effar) - HERR -
GOERENS R - GOERENS J (Sponsor Toitur
res Goerens) - KUHLMANN
Fehlt Sponsor Möbel Alvisse
Dazu zählte der Verein erstmals auf folgende
Partner-Firmen: JOLEKA - PUNDEL - FINA -
DUE - GAZEAUTHERME - SCHONS*

1993/94: Wenig Höhen

Ehrenpromotion - 1 Bezirk, Ablauf der MS von Spiel zu Spiel

1. ROSPORT-T: 1-0 Eine recht unglückliche Auftaktniederlage. Unser geschwächtes Team (3 Spieler gesperrt-einer verletzt-einer berufsverhindert) hatte mehr verdient. Gelb-rote Karte für SALUCCI.

T-WILTZ wurde wegen des Weltmeisterschaftsspiels Island-Luxemburg mit der Teilnahme des Wiltzers Malget auf ein späteres Datum verlegt.

2. WASSERBILLIG-T: 2-0 Ein nie gefährdetes Spiel verloren wir durch 2 Unachtsamkeiten. In der Ehrenpromotion weht eben ein anderer Wind. Eine erneute gelb-rote diesmal für LANGERS.

3. CLERF-T: 1-4 (MOREIRA-BRAUN-MARX-WOLTER) Endlich der erste Sieg und dies im 3ten nacheinanderfolgenden Auswärtsspiel. Wir spielten diszipliniert und nutzten kaltblütig unsere Chancen.

4. T-ETTELBRUCK: 0-3 Das 1te Heimspiel wurde zur totalen Pleite, ersatzgeschwächt verloren wir gerechterweise mit 0-3.

5. HARLANGE/TARCH -T: 0-0 Ein glänzender BERNIMONT im Tor (als Ersatz für den auf Hochzeitsreise weilenden GRETHEN) brachte die Stürmer von Harlingen zum Verzweifeln.

6. T-DIEKIRCH: 0-2 Im wohl schlechtesten Spiel der laufenden MS enttäuschten wir total, wieder kein Tor. Abrutsch auf den letzten Platz.

möbel Alvisse · Sponsor FC Tricolore · Luxembourg-Beggen



10.10.93: Spielszenen Tricolore-Diekirch

7. MERTZIG-T: 1-3 (GRETHEN-LLAMAS 2) Trotz zweier gelb-roten Karten für GRETHEN und LANGERS verteidigten 9 Tricolore Spieler heroisch den rausgespielten Vorsprung.

8. T-HOLLERICH: 2-1 (LLAMAS - BRAUN) Der erste Heimsieg und dies im Derby gegen Hollerich liess uns aufatmen.

9. T-WILTZ: 1-4 (BRAUN) Gegen den souveränen Leader hatten wir im Nachholspiel nicht den Hauch einer Chance, waren überhaupt kein Gradmesser wie die Sportpresse schrieb. Einziger Lichtblick: Braun bezwang mit seinem Tor erstmals in dieser MS den Wiltzer Torhüter Billo.

Bei Hälfte der MS standen wir mit 7 Punkten an 8. Stelle in der Tabelle

10. T-ROSPORT: 0-2 Eine enttäuschende Leistung, wieder liessen wir uns die Butter vom Brot nehmen, der Gegner war zudem keinesfalls stärker.

11. WILTZ-T: 2-0 Wiltz war einfach besser, vergab auf hartgefrorenem Boden noch zahlreiche Gelegenheiten, mit 2-0 waren wir gut bedient.

12. T-WASSERBILLIG: 4-0 (LLAMAS - DOS SANTOS - MOREIRA - LANGERS) Na also! Unser bestes Spiel seit Beginn der MS, dies bei klirrender Kälte.

13. T-CLERF: 1-3 Nach 1-0 Führung durch LLAMAS entschlief unsere Truppe, ein klarer Rückschlag. Die Teilnahme am Play Off Abstieg stand fest.

14. ETTTELBRUCK-T: 1-0 Wir hatten weitaus mehr verdient. Erst in der 88 Minute zwang eine Unachtsamkeit uns in die Knie.

15. DIEKIRCH-T: 1-0 Diekirch hätte viel höher gewinnen müssen. Gelb-rot für LANGERS.

16. T-HARLANGE/T: 0-1 Auf unmöglichem Platz die dritte 0-1 Niederlage in Folge. Diesmal waren wir zwar schlecht belohnt.

17. T-MERTZIG: 1-4 (LLAMAS) 0-0 bei Halbzeit, dazu gegen 10 Mann (Platzverweis für Mertzig). In der 2.ten Halbzeit brachen wir ein.

18. HOLLERICH-T: 1-4 (LLAMAS 3, MEYER) «Warum nicht öfter so» bleibt die einzige Schlussbemerkung.

Schlussklassesment vor dem Play Off	<table border="0"> <tr><td>1. Wiltz</td><td>18</td><td>14</td><td>2</td><td>2</td><td>43-14</td><td>30 Pkte</td></tr> <tr><td>2. Etzella</td><td>18</td><td>12</td><td>2</td><td>4</td><td>35-21</td><td>26 Pkte</td></tr> <tr><td>3. Mertzig</td><td>18</td><td>9</td><td>4</td><td>5</td><td>45-25</td><td>22 Pkte</td></tr> <tr><td>4. Diekirch</td><td>18</td><td>9</td><td>2</td><td>7</td><td>23-20</td><td>20 Pkte</td></tr> <tr><td>5. Rosport</td><td>18</td><td>9</td><td>1</td><td>8</td><td>26-26</td><td>19 Pkte</td></tr> <tr><td>6. Hollerich</td><td>18</td><td>7</td><td>1</td><td>10</td><td>30-30</td><td>15 Pkte</td></tr> <tr><td>7. Harlange/T</td><td>18</td><td>5</td><td>4</td><td>9</td><td>16-34</td><td>14 Pkte</td></tr> <tr><td>8. Wasserbillig</td><td>18</td><td>5</td><td>2</td><td>11</td><td>24-46</td><td>12 Pkte</td></tr> <tr><td>9. TRICOLORE</td><td>18</td><td>5</td><td>1</td><td>12</td><td>20-30</td><td>11 Pkte</td></tr> <tr><td>10. Clerf</td><td>18</td><td>3</td><td>5</td><td>10</td><td>25-41</td><td>11 Pkte</td></tr> </table>	1. Wiltz	18	14	2	2	43-14	30 Pkte	2. Etzella	18	12	2	4	35-21	26 Pkte	3. Mertzig	18	9	4	5	45-25	22 Pkte	4. Diekirch	18	9	2	7	23-20	20 Pkte	5. Rosport	18	9	1	8	26-26	19 Pkte	6. Hollerich	18	7	1	10	30-30	15 Pkte	7. Harlange/T	18	5	4	9	16-34	14 Pkte	8. Wasserbillig	18	5	2	11	24-46	12 Pkte	9. TRICOLORE	18	5	1	12	20-30	11 Pkte	10. Clerf	18	3	5	10	25-41	11 Pkte
1. Wiltz	18	14	2	2	43-14	30 Pkte																																																																	
2. Etzella	18	12	2	4	35-21	26 Pkte																																																																	
3. Mertzig	18	9	4	5	45-25	22 Pkte																																																																	
4. Diekirch	18	9	2	7	23-20	20 Pkte																																																																	
5. Rosport	18	9	1	8	26-26	19 Pkte																																																																	
6. Hollerich	18	7	1	10	30-30	15 Pkte																																																																	
7. Harlange/T	18	5	4	9	16-34	14 Pkte																																																																	
8. Wasserbillig	18	5	2	11	24-46	12 Pkte																																																																	
9. TRICOLORE	18	5	1	12	20-30	11 Pkte																																																																	
10. Clerf	18	3	5	10	25-41	11 Pkte																																																																	

Das Jahr 1994 stand ganz unter den Feierlichkeiten anlässlich des 75 jährigen Bestehungsfestes des FC TRICOLORE.

Am 28 Januar 1994 fand im Projektionsaal der neuen Schule die jährliche ordentliche Generalversammlung statt. Eine problemlose Versammlung vor zahlreichen Mitgliedern und Ueberreichung von goldenen Uhren an ASSELBORN André und NEY Jean-Claude.

Vorstand Jahr 1994: Ehrenpräsident : BINTNER Emile
Präsident : HERR Guy
1 Vizepräsident : SIMON Günther
2 Vizepräsident : PUNDEL Gérard
Kassierer : SCHMIT Georgette
Hilfskassierer : HERR Guy
Schriftführer : GLESENER Claude
Techn. Schriftführer : KUHLMANN Jemp
Mitglieder : ASSELBORN André
BINTNER Emile
BARNICH Robert
MOUSEL José
PUNDEL Micheline

Kassenrevisoren: ALTMAN Paul - BECKER Ettes (bis Juni 194) - VALENTINY Nico



28.01.1994: Vorstand mit den geehrten Mitgliedern



28.01.1994: Ein Teil der anwesenden Spieler bei guter Laune

Amicale Spuerverein FC Tricolore-Gasperich

Play Off gegen den Abstieg

Laut Kongressbeschluss bleiben nur die beiden ersten Mannschaften pro Bezirk in der Ehrenpromotion, vier steigen in die 1. Division ab. Ein schwieriges Unternehmen für unsere junge Mannschaft. Die Chancen standen trotzdem 50/50.

Unser Bezirk bestand aus den 6 folgenden Mannschaften: Harlange/T - Hobscheid - Remich - Rosport - Sanem - Tricolore

1. Harlange/T-T: 3-0 Nach einer Stunde immer noch 0-0, dann Platzverweis für LANGERS (die vierte in den laufenden Meisterschaft). Es folgte ein katastrophaler Abbau des Teams. Noch so eine Leistung und wir können den Play Off schon abschreiben.

2. T-Sanem: 0-3 Erneut eine klare Niederlage. Unser Grab war angeschauelt. Nur eine Punktserie kann uns noch retten.

3. Remich-T: 2-0 3. Spiel, 3. Niederlage und noch immer kein Tor erzielt. Unser Abstieg damit praktisch vorprogrammiert.

Am 13 März 94 einigten sich im beiderseitigem Einverständnis Vorstand und Trainer Marcel BAMBERG, den bestehenden Vertrag ab neuer Saison nicht mehr zu verlängern. Der Abstieg in die 1 Division stand im Raum, der Vorstand entschied sich für einen zukünftigen Spielertrainer. Kandidaten waren mehrere vorhanden, die Wahl fiel schlussendlich auf SCHEITLER Manou.

4. T-Rosport: 2-0 (MOREIRA - ENGEL) Na endlich. Wir nutzten unsere Chancen kaltblütig aus.

5. Hobscheid-T: 3-4 (LLAMAS 3 - MEYER) Nach zeitweiliger 4-0 Führung schlussendlich noch ein Zittersieg.

6. T-Harlange/T:1-1 (LLAMAS) Ein Gleichspiel welches keinem der 2 Vereine nutzte.

7. Sanem-T: 0-0 Ob dieser 6te Punkt in Folge noch reicht ?

8. T-Remich: 0-4 Das war's. Der Abstieg aus der Ehrenpromotion unumgänglich.

Die beiden letzten Spiele **Rosport-T: 1-1** (HOPP) und **T-Hobscheid: 0-3** hatten für uns nur noch statistischen Wert.

Schlussklassement Play Off gegen den Abstieg

1. Remich	10	6	2	2	· 26-14	14 Pkte
2. Hobscheid	10	5	2	3	22-13	12 Pkte
3. Rosport	10	4	4	2	16-12	12 Pkte
4. Sanem	10	3	4	3	18-16	10 Pkte
5. TRICOLORE	10	2	3	5	8-20	7 Pkte
6. Harlange/T	10	1	3	6	10-25	5 Pkte

- Am 2.4.94 nahmen wir am Turnier anlässlich des 80 jährigem Bestehungsfestes von Hollerich teil.
1. Mühlenbach 2. Tricolore 3. Hollerich 4. Hamm

- Am 19.5.94 demissionierte unerwartet Schriftführer GLESENER Claude. Ein Tiefschlag gegen den Verein, standen wir doch kurz vor der Transfert-Zeit und den Feierlichkeiten mit Zeltfest anlässlich der 75 Jahr Feier des FC Tricolore.

Der Vorstand blieb nicht inaktiv und versuchte seine Reihen schnellstens wieder aufzustocken. Noch am selben Abend erwiesen 3 Mitglieder ihre Solidarität zum Verein und nahmen mit sofortiger Wirkung das Mandat als Vorstandsmitglied an: THEIS Paul wurde Schriftführer, KUNSCH Camille Hilfskassierer und MOSSONG Jean-Marie Mitglied.

Tricolore's MEISTERMANNschaften

seit Bestehen des Vereins



1920/21 Promotionsmeister

Obere Reihe Vorstand vlnr:
 KAYSER JP - BONCHER JP -
 BONCHER L - THEISEN J -
 LAROSCH J - REULAND J -
 UHRY J - PROOST Ch -
 THEISEN E - THEISEN J -
 UHRY P -

Spieler stehend vlnr: SCHMIT F
 - BERGER N - DECHMANN N -
 SCHMIT N - THEISEN N
Spieler kniend vlnr: BENOIT T -
 STEFFEN T - SCHMITZ JP -
 THEISEN JP

Spieler hockend vlnr:
 STROTTNER J - DUREN B -
 ROLLINGER J



1933/34

Bezirksmeister 2 Division

stehend vlnr: FELGEN J -
 KUGENER E - WEISBECKER
 P - BRAUSCH J - THEISEN P -
 STROTTNER J

hockend vlnr: GLESENER J -
 SCHOCK B - KUGENER A -
 MEHLEN R - THEISEN J-P



1939/40

Bezirksmeister 3 Division

stehend vlnr: KISSINGER
 (Trainer) - REWENIG M -
 ROBERT J - FEVEB - THEISEN
 A - BRISBOIS M - GAVINY A -
 LORANG F

hockend vlnr: GAFFINE A -
 KOSTER P - BRISBOIS E -
 ARBAN S

M. Emile BINTINER président d'honneur FC Tricolore · Gasperich

Tricolore's MEISTERMANNschaften



1952/53
Divisionsmeister 3 Division

stehend vlnr : SCHAAF (Präsident) - GILLIG (Komite) - JUNGBLUTH - HILGER F - KEMP - MULLER - MERTZ - ZBINDEN - HILGER J (Komite) - KAYSER (Komite)

hockend vlnr : JACOBY (Komite) - RIPPINGER N - LAHR - BESCH - RIPPINGER P - GAFFINE



1957/58
Divisionsmeister 3 Division

stehend vlnr: GAFFINE A (Trainer) - BRAUN L - SCHOLTEN A - MARTELING M - MORRO F - WALTER - BUZZI R - JACOBY (Kom)

hockend vlnr: BOUSR - BRAUN H - BLESER J - NEUMANN N - MEYER B

Gehörten noch zum Spielerkader:
BAUM N - DI VORA D - BARBERO M - FACHIN W



1961/62
2 Division

vlnr: TUNSCH P (Trainer) - BRAUN - MACKEL - KAHLENBOUS - SCHOLTEN - BUZZI - TUNSCH G - THILMANY - RIPPINGER J - RIPPINGER P

Nur ein Verein konnte aufsteigen. Das Barragespiel gegen Merl verloren wir leider mit 2-5.

Tricolore's MEISTERMANNSCHAFTEN



1978/79
Bezirksmeister 3 Division

stehend vlnr: THILL -
BERNARD - WALTE - BAUM -
SCHOLTES - ZBINDEN -
SCHANET (Trainer)

hockend vlnr: CLOOS -
STOLTZ P - HERR -
ROSENFELD - REDINGER -
CALES

Gehörten noch zum Kader:
FELTGEN P - SCHOLTEN -
STOLTZ R



1985/86
Bezirksmeister 2 Division

stehend vlnr: BACK (Coach) -
EIFFES - STOLTZ J - STOLTZ
P - KUHLMANN - THILL -
REHLINGER - UNSEN

hockend vlnr: WALTE -
ZACCARIA - MONACELLI -
SCHAACK - SCHOLTES -
NEY D - REDINGER

Gehörten noch zum Kader:
WEBER G - SCHANET -
SPINELLI - ROB - MOUSEL -
SCHMIT - WAMPACH



1987/88
Bezirksmeister 2 Division

stehend vlnr:
SCHANET (Trainer) - ACKER
- STOLTZ J - URBING -
REDINGER - WEBER -
SPINELLI - STEFFEN -
HANSEN - DIMITRIADIS
(Coach)

hockend vlnr:
WAGNER - SCHOLTES -
SCHAACK - HAUPERT - ROB
- NAWROCKI - MOROCUTTI -
CLOOS

Fam. Edy ZBINDEN-SIMON · Gasperich

Tricolore's MEISTERMANNSCHAFTEN



1989/90
Bezirksmeister 1 Division

1. Reihe vlnr: BINTNER (Komite)
- MOREIRA - MANELLI - ACKER
- GRETHEN - SCHOLTEN -
CLOOS - LEAL - BARNICH
(Komite)

2. Reihe vlnr: GLESENER
(Sekretär) - HERR (Präsident) -
RATHS (Trainer) - SCHOLTES -
HESS - STOLTZ - DA VEIGA -
NOEL (Coach) - SIMON (Komite)
- SCHMIT (Kassierer)

3. Reihe vlnr: ASSELBORN
(Komite) - KUHLMANN (Komite)
KOPS - SPINELLI - BETTI -
HAUPTERT - RISCH - PUNDEL
(Komite) - BAUM (Komite)



März 1991 Minimes
Landesmeister IN DOOR
Championnat

stehend vlnr: CLOOSJP (Trainer)
- SCHOOS M - WAGNER T -
MUNO T - REBELO P - BAUM M
- NEY J (cdj) - GRAFFE N (cdj)

hockend vlnr: KOPS P - HERR J -
THEIS P - RICATTI R - BAUR D



März 1994 Minimes
Landesmeister IN DOOR
Championnat

stehend vlnr: CLOOSJP (Trainer)
- BAURD - FOETZJ - DEMARCO
F - TRIA M - BAUR M (Cdj)

hockend vlnr: MARTINS H -
RAMOS M - SCHMIT C -
CURIOSO A
fehlt auf dem Bild: NICKELS G

Fam. Louis BRAUN-WINANDY · Gasperich

SCHLUSSKLASSEMENTE

der ersten Mannschaft des FC TRICOLORE-GASPERICH seit Bestehen des Vereins

1919/20	3 Div.	26-13 Tore	18 Pkte	Aufstieg
1920/21	Prom.	14 Sp 10G 2V 2N 34-11 Tore	22 Pkte	Aufstieg
1921/22	1 Div.	17-65 Tore	5 Pkte	Abstieg
1922/23	Prom.	28-28 Tore	15 Pkte	
1923/24	Prom.	8-35 Tore	3 Pkte	

Im April 1924 wurde der Verein aufgelöst und schief ein. 1925 loderte die Flamme der Sportbegeisterung wieder auf. Mit beschränkten Mitteln organisierten sie Freundschaftsspiele unter dem Namen FC Blue Star.

Am 17 Mai 1928 wurde ein Aufnahmegesuch an die F.S.L.S.A. (heutige FLF) gerichtet, welcher verworfen wurde mit der Begründung, der alte FC TRICOLORE bestehe noch immer für die Federation und die Reglemente liessen einen zweiten Fussballverein in einer Ortschaft wie Gasperich nicht zu.

Am 27 März 1930 wurde ein erneutes Aufnahmegesuch unter dem Namen FC Tricolore Mühlenweg eingereicht und durch Kongressbeschluss vom 3 August 1930 wieder in den Verband aufgenommen.

1930/31	3 Div.	10 Sp	0G	0V	10N	10-57 Tore	0 Pkte	6 Platz	
1931/32	3 Div.	10 Sp	6G	2N	2V	23-14 Tore	14 Pkte	2 Platz	Aufstieg
1932/33	2 Div.	14 Sp	8G	4N	2V	36-23 Tore	20 Pkte	2 Platz	
1933/34	2 Div.	14 Sp	11G	0N	3V	48-19 Tore	22 Pkte	1 Platz	Aufstieg
1934/35	Prom.	14 Sp	7G	4N	3V	22-24 Tore	18 Pkte	3 Platz	Aufstieg
1935/36	1 Div.	18 Sp	3G	2N	13V	26-63 Tore	8 Pkte	9 Platz	Abstieg
1936/37	Prom.	18 Sp	1G	1N	16V	25-62 Tore	3 Pkte	10 Platz	Abstieg
1937/38	2 Div.	18 Sp	10G	2N	6V	55-40 Tore	22 Pkte	3 Platz	

Erstmals spielten wir 1938/39 auf dem Spielfeld «A Bouler»

1938/39	2 Div.	18 Sp	1G	3N	14V	26-73 Tore	5 Pkte	10 Platz	Abstieg
1939/40	3 Div.	14 Sp	13G	1N	0V	99-8 Tore	27 Pkte	1 Platz	Aufstieg
1940/41	Regbez	14 Sp	6G	1N	7V	43-64 Tore	13 Pkte	5 Platz	

Ab 1941/42 war es dem Verein unmöglich an den Wettspielen teilzunehmen, weil nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung standen. Im September 1944, gleich nach Abzug der Besatzungsmacht, glühten die Aktivitäten wieder auf. So fand im Oktober 1944, während noch die Panzer an der Mosel rollten, ein erstes Freundschaftsspiel zwischen 2 Mannschaften des Vereins statt.

1945/46	2 Div.	18 Sp	8G	1N	9V	50-45 Tore	17 Pkte	6 Platz	Aufstieg
1946/47	Prom.	18 Sp	9G	5N	4V	51-31 Tore	23 Pkte	4 Platz	
1947/48	Prom.	18 Sp	9G	3N	6V	41-39 Tore	21 Pkte	4 Platz	
1948/49	Prom.	18 Sp	7G	3N	8V	46-42 Tore	17 Pkte	5 Platz	
1949/50	Prom.	22 Sp	4G	5N	13V	33-40 Tore	13 Pkte	11 Platz	Abstieg
1950/51	2 Div.	18 Sp	2G	5N	11V	33-55 Tore	9 Pkte	10 Platz	Abstieg
1951/52	3 Div.	16 Sp	8G	2N	6V	44-42 Tore	18 Pkte	4 Platz	
1952/53	3 Div.	22 Sp	19G	2N	1V	107-21 Tore	40 Pkte	1 Platz	Aufstieg
1953/54	2 Div.	22 Sp	7G	2N	13V	47-54 Tore	16 Pkte	10 Platz	
1954/55	2 Div.	22 Sp	11G	2N	9V	77-53 Tore	24 Pkte	6 Platz	
1955/56	2 Div.	22 Sp	8G	3N	11V	45-55 Tore	19 Pkte	8 Platz	
1956/57	2 Div.	22 Sp	10G	7N	5V	58-43 Tore	27 Pkte	4 Platz	

Für die kommende MS 1957/58 war eine neue Divisionseinteilung gestimmt worden, sämtliche Mannschaften wurden neu klassiert, wir landeten wieder in der 3 Division.

1957/58	3 Div.	24 Sp	19G	3N	2V	116-27	Tore	41	Pkte	1	Platz	Aufstieg
1958/59	2 Div.	22 Sp	14G	4N	4V	52-35	Tore	32	Pkte	2	Platz	
1959/60	2 Div.	22 Sp	11G	7N	4V	53-30	Tore	29	Pkte	3	Platz	
1960/61	2 Div.	22 Sp	10G	5N	7V	66-48	Tore	25	Pkte	5	Platz	
1961/62	2 Div.	22 Sp	15G	4N	3V	60-30	Tore	34	Pkte	2	Platz	
1962/63	2 Div.	22 Sp	10G	3N	9V	48-60	Tore	23	Pkte	6	Platz	
1963/64	2 Div.	22 Sp	14G	4N	4V	46-30	Tore	32	Pkte	2	Platz	Aufstieg
1964/65	1 Div.	26 Sp	4G	8N	14V	25-56	Tore	16	Pkte	11	Platz	Abstieg
1965/66	2 Div.	22 Sp	7G	5N	10V	36-45	Tore	19	Pkte	8	Platz	
1966/67	2 Div.	22 Sp	6G	4N	12V	25-48	Tore	16	Pkte	10	Platz	
1967/68	2 Div.	22 Sp	5G	4N	13V	40-43	Tore	14	Pkte	11	Platz	Abstieg
Erstmals spielten wir 1968/69 auf dem Spielfeld Jacques Stas Strasse												
1968/69	2 Div.	22 Sp	10G	5N	7V	52-48	Tore	25	Pkte	4	Platz	
1969/70	3 Div.	22 Sp	6G	6N	10V	38-44	Tore	25	Pkte	8	Platz	
1970/71	3 Div.	22 Sp	14G	1N	7V	63-39	Tore	29	Pkte	3	Platz	
1971/72	3 Div.	22 Sp	6G	4N	12V	44-59	Tore	16	Pkte	10	Platz	
1972/73	3 Div.	22 Sp	9G	5N	8V	40-28	Tore	23	Pkte	6	Platz	
1973/74	3 Div.	22 Sp	12G	1N	9V	36-39	Tore	25	Pkte	4	Platz	
1974/75	3 Div.	22 Sp	5G	6N	11V	36-57	Tore	16	Pkte	10	Platz	
1975/76	3 Div.	22 Sp	10G	5N	7V	50-28	Tore	25	Pkte	4	Platz	
Durch Erweiterung der Divisionen wurde der Verein dank des 4 Platzes in die 2 Division neu eingestuft.												
1976/77	2 Div.	24 Sp	7G	4N	13V	44-55	Tore	18	Pkte	11	Platz	Abstieg
1977/78	3 Div.	22 Sp	15G	2N	5V	65-23	Tore	32	Pkte	3	Platz	
1978/79	3 Div.	22 Sp	14G	5N	3V	60-21	Tore	33	Pkte	1	Platz	Aufstieg
1979/80	2 Div.	22 Sp	8G	6N	8V	40-40	Tore	22	Pkte	5	Platz	
1980/81	2 Div.	22 Sp	9G	4N	9V	24-40	Tore	22	Pkte	6	Platz	
1981/82	2 Div.	22 Sp	7G	8N	7V	35-35	Tore	22	Pkte	6	Platz	
1982/83	2 Div.	22 Sp	17G	1N	4V	86-23	Tore	35	Pkte	2	Platz	Aufstieg
1983/84	1 Div.	22 Sp	7G	8N	7V	55-50	Tore	22	Pkte	5	Platz	
1984/85	1 Div.	22 Sp	6G	2N	14V	33-62	Tore	14	Pkte	12	Platz	Abstieg
1985/86	2 Div.	26 Sp	20G	3N	3V	95-29	Tore	43	Pkte	1	Platz	Aufstieg
1986/87	1 Div.	22 Sp	7G	2N	13V	42-64	Tore	16	Pkte	11	Platz	Abstieg
1987/88	2 Div.	22 Sp	15G	5N	2V	63-23	Tore	35	Pkte	1	Platz	Aufstieg
1988/89	1 Div.	22 Sp	7G	6N	9V	29-33	Tore	20	Pkte	7	Platz	
1989/90	1 Div.	22 Sp	15G	7N	0V	38-10	Tore	37	Pkte	1	Platz	Aufstieg
1990/91	Ehrpr.	18 Sp	8G	6N	4V	29-23	Tore	22	Pkte	5	Platz	
PI-Off	Abstieg	10 Sp	3G	7N	0V	13-10	Tore	13	Pkte	1	Platz	
1991/92	Ehrpr.	18 Sp	4G	3N	11V	17-34	Tore	11	Pkte	10	Platz	
PI-Off	Abstieg	10 Sp	1G	5N	4V	4-13	Tore	7	Pkte	6	Platz	Abstieg
Am 15 Dezember 1992 Taufe des jetzigen Spielfeldes in Stade Emile BINTNER												
1992/93	1 Div.	22 Sp	11G	6N	5V	36-16	Tore	28	Pkte	2	Platz	Aufstieg
1993/94	Ehrpr.	18 Sp	5G	1N	12V	20-30	Tore	11	Pkte	9	Platz	
PI-Off	Abstieg	10 Sp	2G	3N	5V	8-20	Tore	7	Pkte	5	Platz	Abstieg

Joueurs seniors FC Tricolore-Gasperich

FC TRICOLORE-GASPERICH: Seine anderen Mannschaften

SENIORS - RESERVEN



2. Mft 1984/85 stehend v.l.n.r.:
 FELTGEN M. - BAUM J. - ENGLARO M. -
 WEBER G. - CALES Cl. - KUHLMANN M. -
 THOMA M.

hockend v.l.n.r.:
 FERREIRA V. - ZBINDEN E. - WAMPACH Ch.
 - NEY J. - FELTGEN P. - HERR G.



2 Mft 1985/86 stehend v.l.n.r.
 WAMPACH C. - SCHMIT G. - THILL M. -
 WEBER G. - FELTGEN M. - CALES C. -
 KUHLMANN M. - THOMA M.

hockend v.l.n.r.:
 MADARIAGA J. - ZBINDEN E. - CLOOS J.P. -
 SCHAACK A. - LUX N. - SCHANET M.



2. Mft 1986/87 stehend v.l.n.r.:
 WELSCHER L. - MONACELLI V. (Trainer) -
 SCHAACK A. - GOEDERT P. - STOLTZ J. -
 KUHLMANN M. - SCHANET M. - STOLTZ R.

hockend v.l.n.r.:
 WEBER G. - MOUSEL J. - FONSECA V. -
 CLOOS J.P. - FELTGEN M. - HERR G.

1984/85 3 Division - 2 Bezirk

9. Prutzerthal 1	22	8	4	10	31-36	20 P.
10. TRICOLORE 2	22	8	1	13	50-51	17 P.
11. Folschette 1	22	6	1	15	38-61	13 P.

Der 10. Platz (bei 12 Mften) sah Barragespiele auf dem Programm zwischen Beckerich 1, Lintgen 2 und Tricolore 2. Am 1. Juni 1985 dann ausserordentlicher Kongress der FLF. Durch Mehrheitsbeschluss der Vereine wurden mit sofortiger Wirkung alle Reservemannschaften aus der Meisterschaft herausgezogen. Die 4. Division wurde abgeschafft, die Barragespiele somit überfällig. In der nun folgenden neuen Klasseneinteilung wurden wir gleich in die 2 Klasse eingestuft, konnten uns also auf starke Gegner gefasst machen.

Am 21 + 25.08.1984, Coupe Jean MULLER in Gasperich

Tricolore 2 - Strassen 1	: 1-2
Tricolore 2 - Aspelt 1	: 1-2
Bartringen 1 - Aspelt 1	: 4-3
Bartringen 1 - Strassen 1	: 3-5

1985/86 2 Klasse

2. Fola	18	13	2	3	61-23	28 P.
3. TRICOLORE	18	9	5	4	47-28	23 P.
4. CS Oberkorn	18	10	3	5	48-34	23 P.

Entgegen allen Erwartungen schlug die Mannschaften sich recht gut und belegte einen ausgezeichneten 3 Platz.

Am 4 + 11.8.1985, Teilnahme an einer Coupe in Bous

Tricolore 2 - Bous 1	: 1-0
Tricolore 2 - Remich 2	: 2-2/5-4 n.E.

Sieger: Tricolore 2

1986/87 2 Klasse

5. Oberkorn	18	6	4	8	33-51	16 P.
6. TRICOLORE	18	6	3	9	30-39	15 P.
7. RM Luxbg.	18	6	3	9	45-56	15 P.

Erneut reichte es problemlos zum Klassenerhalt



2. Mft 1987/88 stehend v.l.n.r.:
 SCHANET M. (Trainer) - FELTGEN M. -
 GOEDERT P. - CALES Cl. - STOLTZ R. -
 WEBERG. - KUHLMANN M. - BAUM J. (Komité)

hockend v.l.n.r.:
 HERR G. (Präs.) - HARDT J. - CLOOS J.P. -
 BARTHEL E. - SANCHEZ J. - SCHAACK A.

1987/88 2 Klasse

8. CS Oberkorn	18	4	2	12	20-65	10 P
9. TRICOLORE	18	2	-	16	21-69	4 P
10. Steinfurt	18	1	-	17	11-99	2 P

Abstieg in die 3 Klasse



2. Mft 1988/89 stehend v.l.n.r.:
 WERNER J. (Komité) - SIMON G. (Komité) - STOLTZ R. -
 FELTGEN M. - GOLDSCHMIT F. - DIAS M. RODRIGUES J. -
 WERNER E. - KUHLMANN J. (Komité)

hockend v.l.n.r.:
 MOUSEL J. (Komité) - NEY J. - LECQDAMRA A. - GILLIG G. -
 BLASCHETTE R. - FASCIADORO O. - BAUSTERT J.

1988/89 3 Klasse

7. Remich	18	8	2	8	50-41	18 P
8. TRICOLORE	18	5	2	11	32-74	12 P
9. Weimerskirch	18	2	5	11	28-78	9 P

Klassenerhalt gesichert.



2. Mft 1989/90 stehend v.l.n.r.:
 CASTILLA - HARDT - GOEDERT - NAWROCKI F. -
 FELTGEN - NAWROCKI D. - SPINELLI

hockend v.l.n.r.:
 MONTEIRO - MACKEL - BRAUN - RISCH - SANCHEZ J. -
 GOLUBOVIC - DA VEIGA

1989/90 3 Klasse

1. Aris	18	11	4	3	71-38	26 P
2. TRICOLORE	18	11	2	5	54-39	24 P
3. Mertert	18	10	1	7	49-49	21 P

Aufstieg in die 2. Klasse. 35 verschiedene Spieler
 brauchten wir diese MS. Torschützenkönig der Mft war
 BRAUN Guy mit 9 Treffern.
 - 13.08.89 Blitzturnier 70 FCT

T-Kayl 1	: 2-2
T-Moutfort 1	: 5-0
T-Bous 1	: 2-2

Sieger: Tricolore 2

1990/91 2 Klasse

1. Fola
2. **TRICOLORE** 18 12 3 3 45-21 27 Pkte

Nach einer guten MS belegten wir den ehrenvollen 2 Platz welcher uns berechnete an den Barragespielen zum Aufstieg in die 1 Klasse teilzunehmen.

In Lintgen : T-Grevenmacher: 2-1 (Darrosa 2)
 In Gasperich : Grevenmacher-Wincrange: 2-2
 In Grevenmacher : T-Wincrange: 2-2 (Federspiel 2)

Erstmals in der Geschichte des Vereins stiegen wir in die höchste Klasse des Landes auf. Bravo. Die Namen der Spieler: BERNIMONT Laurent - BRAUN Guy - CLOOS Jean Paul - DIAS Michel - FEDERSPIEL Fernand - FELTGEN Marc - FORTINO Mario - ERNSTER Paul - HARDT Jean - LARSSON Göran - LUISI Giovanni - MONTEIRO Christian - NEY Joseph - SALUCCI Gerry - SANCHEZ José - SANCHEZ Angel - STEINS Johny - THOERFELDT Lars



2 Mft 1990/91 stehend v.l.n.r.:
 KUHLMANN (Off.) - HARDT - BERNIMONT - DIAS - THOERFELD - FEDERSPIEL - FELTGEN - SIMON (Off.)

hockend v.l.n.r.:
 FORTINO - CLOOS - SANCHEZ A - BRAUN - MONTEIRO - SANCHEZ J. - SALUCCI



1991/92 1 Klasse

10. Hostert 22 6 5 11 28-37 17 Pkte
11. **TRICOLORE** 22 7 3 12 41-53 17 Pkte
12. Etzella 22 5 2 15 26-80 12 Pkte

3 lausige Tore fehlten uns in der Endabrechnung um den Klassenerhalt zu sichern. Abstieg in die 2 Klasse.

- 4+11.08.91 Coupe des Présidents in Bous

T - Remich 1 : 1-5
 T - Bourscheid 1 : 7-2

Tricolore: 3 Platz

2 Mft 1991/92 stehend v.l.n.r.:
 KUHLMANN - BERNIMONT - SCHOLTEN - KIHM - STEIN - BRAUN - LUISI

hockend v.l.n.r.:
 INTINI - CLOOS - SALUCCI - SANCHEZ J. - THOERFELD - FORTINO

1992/93 2 Klasse

11. Rodange 18 3 5 10 37-40 11 Pkte
12. **TRICOLORE** 18 2 1 15 25-93 5 Pkte

Trainer war MOUSEL José.

Erneuter Abstieg. Die Mft war einfach zu schwach.

1993/94 3 Klasse

Trainer war MOUSEL José.

Lange Zeit sah es schlecht aus und der letzte Tabellenplatz war fest in unserer Hand (9 Spiele 2 Pkte). Erst in der Rückrunde erspielte sich die Mft die nötigen Punkte um schlussendlich den Klassenerhalt noch zu schaffen.

7. Sandweiler 18 5 3 10 40-74 13 Pkte
8. **TRICOLORE** 18 4 2 12 29-48 10 Pkte
9. Cessingen 18 3 2 13 32-75 8 Pkte
10. RM Luxbg 18 2 3 13 28-93 7 Pkte



2 Mft 1992/93 stehend v.l.n.r.:
 MOUSEL (Trainer) - WAGNER - CASTILLA M. - JACOPUCCI - NAWROCKI S. - HEINISCH - DA COSTA - KUHLMANN (Off.)

hockend v.l.n.r.:
 STAUDT - FORTINO - CANNITO - ENGLARO - SANCHEZ A. - DIAS

FC TRICOLORE-GASPERICH:

JUNIOREN

1984/85 3 Klasse Trainer: NEY J-Claude

4. Tetingen	18	8	3	7	67-44	19 P
5. TRICOLORE	18	8	2	8	49-44	18 P
6. Beles	18	7	4	7	53-52	18 P

13-14-18.08.1984, Coupe Paul POOS in Gasperich

Junglinster - T	: 2-3
Alliance - Junglinster	: 1-2
Alliance - Hesper	: 1-5
T - Hesper	: 2-5

Sieger: Hesper Tricolore 2. Platz

1985/86 3 Klasse Trainer: NEY Jos bis April
SCHANET Mike ab April 1986

9. Steinfort	18	5	1	12	41-56	11 P
10. TRICOLORE	18	4	1	13	39-79	9 P

Abstieg in die 4 Klasse

21+22.08.1985, 1. Tournoi des Espoirs in Gasperich

T - Red Black	: 2-4
T - Cessingen	: 1-2
Hesper - Cessingen	: 4-1
Hesper - Red Black	: 16-0

Sieger: Hesper Tricolore 4. Platz

15+17.05.1986, 2. Tournoi des Espoirs in Gasperich

T - Mühlenbach	: 4-2
Beggen-Mühlenbach	: 5-6
Beggen-Clausen	: 1-2
T - Clausen	: 6-5

Sieger: Tricolore

1986/87 4 Klasse Trainer: SCHANET Mike

1. TRICOLORE	18	16	1	1	93-19	33 P
2. Ulfingen	18	13	-	15	79-34	26 P

Tricolore Bezirksmeister und Aufstieg in die 3 Klasse
2 + 8.6.1987, 3. Tournoi des Espoirs in Gasperich

T - Itzig	: 3-0
Aris - Itzig	: 2-2/7-6 n.E.
Aris - Hesper	: 1-3
T - Hesper	: 2-2/5-6 n.E.

Sieger: Hesper Tricolore 2. Platz

1987/88 Junioren A 3 Klasse Trainer: Ney J-Claude

2. Diekirch	18	13	2	3	75-30	28 P
3. TRICOLORE	18	11	6	1	72-35	28 P
4. Merl	18	10	2	6	61-28	22 P

Durch eine neue Klasseneinteilung langte der 3 Platz zum erstmaligen Aufstieg in die 2 Klasse



Jrs. 1986/87 Bezirksmeister der 4 Klasse :
stehend v.l.n.r. :

KUHLMANN J. (Kom) - SIMON G. (Kom) -
SCHANET M. (Trainer) - DIAS M. - CASTILLA
J. - TAVAREZ V. - RODRIGUEZ R. -
MONTEIRO Ch. - ACKER G. - DA VEIGA J. -
VALENTINY N. (Kom) - HERR G. (Präsident) -
BINTNER E. (Kom)

hockend v.l.n.r.:

NEY J. - SANCHEZ J. - MOREIRA M. - LEAL F.
- RODRIGUEZ J. - LUISI G.



Jrs. A 1987/88 stehend v.l.n.r.:

AGOSTINO V - GOLUBOVIC N - FEDERSPIEL
F - STEINS J - LUISI G - CASTILLA C - LEAL F
- POLLI N - NEY (Trainer)

hockend v.l.n.r.:

MANELLI D - MOREIRA M - COLUCCI G -
RODRIGUES J - RODRIGUEZ R - PEREIRA P.

Junioren B 5 Klasse

3. Mertert	16	11	-	5	72-34	22 P
4. TRICOLORE B	16	11	-	5	75-42	22 P
5. Munsbach	16	7	1	8	41-48	15 P

Trotz der relativ guten Platzierung bringt eine Junioren
B-Mft nur Probleme. Nur mit Mühe konnte die MS zu
Ende gespielt werden.

19 + 23.05.1988, 4. Tournoi des Espoirs in Gasperich

Merl - Hostert	: 2-1	T - Bartringen	: 6-2
Hostert - Bartringen	: 5-4	T - Merl	: 5-0

Sieger: Tricolore

- [Previous](#)
- [2](#)
- [3](#)
- [4](#)
- [5](#)
- 6
- [7](#)
- [8](#)
- [Next](#)
- [Last »](#)

Schlussklassemente der ersten Mannschaft des FC TRICOLORE GASPERICH seit Bestehen des Vereins:

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1919/19 20	3.Divisi on	12	7	4	1	26:13	18	2.	Aufstieg
1920/19 21	Promoti on	14	10	2	2	34:11	22	1.	Aufstieg
1921/19 22	1.Divisi on	14	2	1	11	17:65	5	7.	Abstieg
1922/19 23	Promoti on	14	6	3	5	28:28	15	5.	
1923/19 24	Promoti on	14	1	1	12	8:35	3	8.	Abstieg

Im April 1924 wurde der Verein aufgelöst und schief ein. 1925 loderte die Flamme der Sportbegeisterung wieder auf.

Mit beschränkten Mitteln organisierten sie Freundschaftsspiele unter dem Namen FC Blue Star.

Am 17 Mai 1928 wurde ein Aufnahmegesuch an die F.S.L.S.A. (heutige FLF) gerichtet, welcher verworfen wurde mit der Begründung,

der alte FC TRICOLORE bestehe noch immer für die Federation und die Reglemente liessen einen zweiten Fussballverein in einer Ortschaft wie Gasperich nicht zu.

Am 27 März 1930 wurde ein erneutes Aufnahmegesuch unter dem Namen FC Tricolore Mühlenweg

eingereicht

und durch Kongressbeschluss vom 3 August 1930 wieder in den Verband aufgenommen.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1930/1931	3.Division	10	0	0	10	10:57	0	6.	
1931/1932	3.Division	10	6	2	2	23:14	14	2.	Aufstieg
1932/1933	2.Division	14	8	4	2	36:23	20	2.	
1933/1934	2.Division	14	11	0	3	48:19	22	1.	Aufstieg
1934/1935	Promotion	14	7	4	3	22:24	18	3.	Aufstieg
1935/1936	1.Division	18	3	2	13	26:63	8	9.	Abstieg
1936/1937	Promotion	18	1	1	16	25:62	3	10.	Abstieg
1937/1938	2.Division	18	10	2	6	55:40	22	3.	
1938/1939	2.Division	18	1	3	14	26:73	5	10.	Abstieg
1939/1940	3.Division	14	13	1	0	99:8	27	1.	Aufstieg
1940/1941	Regbezirk	14	6	1	7	43:64	13	5.	

Ab 1941/1942 war es dem Verein unmöglich an den Wettspielen teilzunehmen, weil nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung standen.

Im September 1944, gleich nach Abzug der Besatzungsmacht, glühten die Aktivitäten wieder auf. So fand im Oktober 1944,

während noch die Panzer an der Mosel rollten, ein erstes Freundschaftsspiel zwischen 2 Mannschaften des Vereins statt.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1945/1946	2.Division	18	8	1	9	50:45	17	6.	Aufstieg
1946/1947	Promotion	18	9	5	4	51:31	23	4.	
1947/1948	Promotion	18	9	3	6	41:39	21	4.	

48	on									
1948/19	Promoti	18	7	3	8	46:42	17	5.		
49	on									
1949/19	Promoti	22	4	5	13	33:40	13	11.	Abstieg	
50	on									
1950/19	2.Divisi	18	2	5	11	33:55	9	10.	Abstieg	
51	on									
1951/19	3.Divisi	16	8	2	6	44:42	18	4.		
52	on									
1952/19	3.Divisi	22	19	2	1	107:21	40	1.	Aufstieg	
53	on									
1953/19	2.Divisi	22	7	2	13	47:54	16	10.		
54	on									
1954/19	2.Divisi	22	11	2	9	77:53	24	6.		
55	on									
1955/19	2.Divisi	22	8	3	11	45:55	19	8.		
56	on									
1956/19	2.Divisi	22	10	7	5	58:43	27	4.		
57	on									

Für die kommende Meisterschaft 1957/1958 war eine neue Divisionseinteilung gestimmt worden,

sämtliche Mannschaften wurden neu klassiert, wir landeten wieder in der 3. Division.

Jahr	Division	Spiele	G	U	V	Tore	Punkte	Platz	Sonstige s
1957/19	3.Divisi	24	19	3	2	116:27	41	1.	Aufstieg
58	on								
1958/19	2.Divisi	22	14	4	4	52:35	32	2.	
59	on								
1959/19	2.Divisi	22	11	7	4	53:30	29	3.	
60	on								
1960/19	2.Divisi	22	10	5	7	66:48	25	5.	
61	on								
1961/19	2.Divisi	22	15	4	3	60:30	34	2.	
62	on								
1962/19	2.Divisi	22	10	3	9	48:40	23	6.	
63	on								
1963/19	2.Divisi	22	14	4	4	46:30	32	2.	Aufstieg
64	on								
1964/19	1.Divisi	26	4	8	14	25:56	16	11.	Abstieg
65	on								
1965/19	2.Divisi	22	7	5	10	36:45	19	8.	
66	on								
1966/19	2.Divisi	22	6	4	12	25:48	16	10.	
67	on								
1967/19	2.Divisi	22	5	4	13	40:43	14	11.	Abstieg
68	on								
1968/19	3.Divisi	22	10	5	7	52:48	25	4.	

69	on								
1969/19	3.Division	22	6	6	10	38:44	25	8.	
70	on								
1970/19	3.Division	22	14	1	7	63:39	29	3.	
71	on								
1971/19	3.Division	22	6	4	12	44:59	16	10.	
72	on								
1972/19	3.Division	22	9	5	8	40:28	23	6.	
73	on								
1973/19	3.Division	22	12	1	9	36:39	25	4.	
74	on								
1974/19	3.Division	22	5	6	11	36:57	16	10.	
75	on								
1975/19	3.Division	22	10	5	7	50:28	25	4.	
76	on								

Durch Erweiterung der Divisionen wurde der Verein dank des 4. Platzes in die 2. Division neu eingestuft.

1976/19	2.Division	24	7	4	13	44:55	18	11.	Abstieg
77	on								
1977/19	3.Division	22	15	2	5	65:23	32	3.	
78	on								
1978/19	3.Division	22	14	5	3	60:21	33	1.	Aufstieg
79	on								
1979/19	2.Division	22	8	6	8	40:40	22	5.	
80	on								
1980/19	2.Division	22	9	4	9	34:40	22	6.	
81	on								
1981/19	2.Division	22	7	8	7	35:35	22	6.	
82	on								
1982/19	2.Division	22	17	1	4	86:23	35	2.	Aufstieg
83	on								
1983/19	1.Division	22	7	8	7	55:50	22	5.	
84	on								
1984/19	1.Division	22	6	2	14	33:62	14	12.	Abstieg
85	on								
1985/19	2.Division	26	20	3	3	95:29	43	1.	Aufstieg
86	on								
1986/19	1.Division	22	7	2	13	42:64	16	11.	Abstieg

87	on									
1987/19	2.Division	22	15	5	2	63:23	35	1.	Aufstieg	
88	on									
1988/19	1.Division	22	7	6	9	29:33	20	7.		
89	on									
1989/19	1.Division	22	15	7	0	38:10	37	1.	Aufstieg	
90	on									
1990/19	Ehrenpromotion	18	8	6	4	29:23	22	5.		
91	on									
1990/19	Play-Off	10	3	7	0	13:10	13	1.		
91	Abstieg									
1991/19	Ehrenpromotion	18	4	3	11	17:34	11	10.		
92	on									
1991/19	Play-Off	10	1	5	4	4:13	7	6.	Abstieg	
92	Abstieg									

Am 15. Dezember 1992 Taufe des jetzigen Spielfeldes in Stade Emile Bintner

1992/19	1.Division	22	11	6	5	36:16	28	2.	Aufstieg	
93	on									
1993/19	Ehrenpromotion	18	5	1	12	20:30	11	9.		
94	on									
1993/19	Play-Off	10	2	3	5	8:20	7	5.	Abstieg	
94	Abstieg									
1994/19	1.Division	26	17	4	5	50:21	38	2.	Aufstieg	
95	on									
Entscheidungsspiel in Grevenmacher : Tricolore – Junglinster 2:0										
1995/19	Ehrenpromotion	26	3	3	20	28:84	12	14.	Abstieg	
96	on									
1996/19	1.Division	26	19	4	3	76:10	61	1.	Aufstieg	
97	on									
1997/19	Ehrenpromotion	26	4	7	15	29:53	19	13.	Abstieg	

2015/2016	3.Division	24	6	6	12	45:49	24	5.	
2016/2017	3.Division	18	10	2	6	39:25	32	4.	
2017/2018	3.Division	18	6	4	8	30:30	22	6.	
2018/2019	3.Division	27	8	5	14	43:57	29	8.	
2019/2020	3.Division	16	7	2	7	35:23	23	7.	
2020/2021	3.Division	7	4	1	2	15:6	14	3.	
2021/2022	3.Division	20	17	2	1	72:19	52	2.	Aufstieg